

## 5. Frankfurter Stiftungsgespräch Impuls Netzwerke

Meine 2 Minuten möchte ich nutzen für

1 These

1 Frage

1 mögliche Antwort

These: Stiftungen netzwerken zu stark untereinander und in altbekannten Zirkeln. Böse gesagt: Wir haben eine Sehnsucht, uns immer wieder gegenseitig zu versichern, dass wir zu den Guten gehören. Was wir zu wenig tun: netzwerken mit den (tatsächlich oder potentiell) Geförderten, sozusagen unseren „Kunden“, und dabei deren Bedarfe erfahren und vor allem: deren Multiplikatorwirkung nutzen.

Frage: Wie können wir digitale Kanäle und Medien genau für letzteres Ziel einsetzen?

Antwort: Beispiel Deutscher Integrationspreis. Hier haben wir zum ersten Mal in größerem Umfang die Möglichkeiten der Digitalisierung genutzt. Wir haben u. a.:

- Stiftungsförderung mit Crowdfunding verbunden
- die Bewerbungen für den Preis komplett und standardisiert über eine Online-Plattform ablaufen lassen
- die Bewertung der Projekte der Internetgemeinde überlassen
- in der Kommunikation voll auf die Netzwerke der Crowdfunding-Plattform, auf soziale Netzwerke und auf die Netzwerke der Projekte untereinander gesetzt

Was waren die Ergebnisse?

- Über 250 Projekte haben sich um die Teilnahme am DIP beworben
- Nach einer Vorauswahl haben sich die besten 40 einem Crowdfunding mit Unterstützung der Hertie-Stiftung gestellt
- 34 von 40 haben ihr Finanzierungsziel erreicht oder übertroffen
- Die Projekte haben rund 16.300 Unterstützer gefunden
- Es sind fast 600.000 Euro von der Internetcommunity zusammengekommen, die Hertie-Stiftung hat die 22 Projekte mit den meisten Unterstützern zusätzlich mit insgesamt 150.000 Euro gefördert
- Die Bewerbungen der Projekte auf der Crowdfundingplattform startnext sind über 500.000 Mal aufgerufen worden
- Wir haben via Facebook über 320.000 Menschen erreicht

## Unser Fazit

- Wir haben 34 Projekte mit auf die Welt geholfen und die Macherinnen und Macher kennengelernt
- Wir haben ein Netzwerk geschaffen, das wir nutzen und ausbauen können
- Wir müssen Netzwerke heute auch digital denken
- Die Demokratisierung von Stiftungsgeldern auf diese Weise ist eine große Chance